



Vom tiefsten Schmerze ergriffen, geben hiermit die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem tief betrübenden Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Tante, der Frau

Elise v. Vivierà, geb. Zwettlinger,

Bankbeamtens-Witwe,

welche Dienstag, den 12. Jänner 1904, um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr abends, nach kurzem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sakramenten, im 90. Lebensjahre, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Freitag, den 15. d. Mts., präz. $\frac{3}{4}$ 11 Uhr vormittags, vom Trauerhause: VIII., Lederergasse 17 a, nach der Pfarrkirche zu Maria-Treu (P. P. Piaristen) in der Josefstadt geführt, daselbst feierlich eingesegnet, sodann nach Baden überführt und am dortigen Stadt-Friedhofe, nach nochmaliger Einsegnung, in der Familiengruft zur Ruhe beigesetzt werden.

Samstag, den 16. d. Mts., um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe zum Seelentrost der Verstorbenen gelesen werden.

Wien, am 13. Jänner 1904.

Emma Schrodtt, geb. Muhl,
Forstkommissärs-Gattin,
als Nichte.

Friedrich Muhl,
Hofrat und Zentral-Gewerbe-Inspektor,
als Neffe.

ARCHIV
ARRARIA & CO. WIEN



Mslyabonan

Januar August Austria

Wien I

Koflermarkt 9